

Selenskyj hat auf den Tod von Lindsey Graham reagiert

12.07.2026

In der vergangenen Woche traf sich der Präsident zweimal mit dem US-amerikanischen republikanischen Politiker.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In der vergangenen Woche traf sich der Präsident zweimal mit dem US-amerikanischen republikanischen Politiker.

Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj ist zutiefst betrübt über die Nachricht vom Tod des US-Senators Lindsey Graham und betonte, dass Lindsey ein wahrer Kämpfer für die Freiheit und die Werte gewesen sei, die unsere Welt sicherer machen. Dies schrieb er am Sonntag, dem 12. Juli, auf seinem Telegram-Kanal.

„Er hat die Ukraine in den Jahren der umfassenden russischen Invasion zehnmal besucht und war hier, gemeinsam mit unserem Volk, als es am dringendsten gebraucht wurde“, schrieb der ukrainische Staatschef.

Wie der Präsident hervorhob, habe Graham partei- und kammerübergreifende Initiativen zugunsten der Ukraine energisch unterstützt und an wichtigen Vorschlägen gearbeitet, die den Frieden näherbringen könnten. Insbesondere an der Verschärfung der Sanktionen gegen Russland.

„Wir werden stets besonders dankbar sein für die Worte des Respekts gegenüber unserem Volk und für den Mut der Verteidiger der Ukraine. Amerika und die Welt haben einen entschlossenen Führer verloren“, fügte Selenskyj hinzu.

Zur Erinnerung: Am Abend des 11. Juli verstarb Senator Lindsey Graham nach einer plötzlichen Erkrankung. Am 10. Juli hatte Wolodymyr Selenskyj ein Treffen mit dem Senator in Kiew abgehalten; dies war bereits Grahams zehnter Besuch in der Ukraine.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 237

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.